

## **Jahresbericht des Präsidenten 2020/2021**

Der Vorstand hat an der Sitzung vom 5. Mai 2021 (normalerweise sind es jährlich zwei Sitzungen) die anfallenden Vereinsarbeiten erledigt. Leider mussten coronabedingt vier von sieben Veranstaltungen abgesagt bzw. auf das neue Vereinsjahr verschoben werden. Trotz der diversen Einschränkungen (limitierte Teilnehmerzahl, Maskenpflicht, Einhaltung der Abstände) waren die Veranstaltungen gut besucht und stiessen bei den Mitgliedern auf reges Interesse.

Nachdem die maximale Teilnehmerzahl im Herbst 2020 und unter Einhaltung der erwähnten Einschränkungen auf 50 Besucher bei Veranstaltungen limitiert wurde, konnten diese Auflagen im BWZ leider nicht erfüllt werden. Im grossen Thurparksaal haben wir glücklicherweise eine gute Alternative gefunden. Dafür möchten wir dem Team des Thurparks, insbesondere der damaligen Pächterin, Frau Madeleine Meile, herzlich danken. Da vorläufig weiterhin mit Einschränkungen zu rechnen ist, hat der Vorstand beschlossen, sämtliche Veranstaltungen auch im neuen Vereinsjahr im Thurpark durchzuführen. Für die spontane Bereitschaft der neuen Pächterin «Altersheim Risi» möchten wir uns herzlich bedanken. Ausserdem danke ich Herrn Peter Bötschi und seinem Team für das Gastrecht im Kinosaal für die Hauptversammlung.

Die Zahl der SGW-Mitglieder ist mit 406 (Vorjahr 418) leicht zurückgegangen.

## **Rückblick auf das Jahresprogramm 2020/2021**

### **19. August 2020 191. SGW Hauptversammlung im Kino Passerelle, Wattwil**

44 Mitglieder waren an der Hauptversammlung anwesend. Anstelle von Ruedi Eugster, der 12 Jahre im Vorstand war, wurde René Güttinger aus Nesslau gewählt. Für die zurückgetretene Kathrin Dörig vertritt neu Markus Frey aus Mosnang den SAC Toggenburg im Vorstand. Im Anschluss an die HV wurde uns im Film «Der Klavierspieler vom Gare du Nord» die Geschichte eines jungen Mannes gezeigt, der die Passanten mit seinem Klavierspiel am Bahnhof in Paris entzückt hat.

**16. September 2020 «Diagnose Tetraplegie - Viel verloren oder viel gewonnen»** lautete der erste Vortrag im Vereinsjahr 2020/2021.

Mit seiner Geschichte hat uns der Tetraplegiker Peter Roos aufgezeigt, was mit Willen und Stärke alles möglich ist und was es heisst, auf fremde Hilfe angewiesen und dennoch stolz auf Erreichtes zu sein. Peter Roos ist verheiratet und seit wenigen Wochen hat seine Frau das vierte Kind geboren. An der Veranstaltung haben 40 Personen teilgenommen.

**14. Oktober 2020 «Wintertouren und Wildschutz ein Widerspruch?»**

Die Veranstaltung des SAC Toggenburg wurde von 47 Personen besucht. Der Kant. Wildhüter Urs Bächler hat uns Interessantes und Wissenswertes über die ausgeklügelten Strategien gezeigt, wie Auerhuhn, Birkhuhn, Alpenschneehuhn, Steinbock, Gämse, Rothirsch und Schneehase den Winter meistern. Der in Stein wohnhafte Bächler hat uns ausserdem über die aktuelle Situation von Bär, Wolf und Luchs in der Schweiz und den Herausforderungen für die Bevölkerung berichtet.

**11. November 2020 «Von Kriegs- und anderen Fronten»**

Genau 50 Besucher, das heisst die maximal zulässige Besucherzahl, sind dem interessanten Vortrag von Michel Meyer gefolgt.

In seiner langjährigen Mitarbeit als IKRK Delegierter ist der in Neu St. Johann aufgewachsene Michel Meyer in Konfliktherden und Kriegsgebieten im Nahen- und Mittleren Osten, im Kaukasus der Ex-Sowjetunion und auf dem afrikanischen Kontinent zum Einsatz gekommen. In Bild und Wort hat er uns über seine Erlebnisse erzählt und Einblicke hinter die Kulissen des humanitären Einsatzes in Kriegssituationen vermittelt.

Das wars dann bereits, denn alle übrigen Veranstaltungen mussten wie bereits erwähnt, abgesagt bzw. verschoben werden.

Erfreulicherweise konnten wir den im Juni 2020 geplanten Ausflug mit einem Jahr Verspätung am **5. Juni 2021** durchführen. 35 Teilnehmer versammelten sich am Samstagmorgen zur Fahrt ins Luzernische. Der Vormittag war für den Besuch im **Paraplegiker\_Zentrum in Nottwil** reserviert. In zwei Gruppen wurden wir durch Mitarbeiterinnen des Zentrums (beide im Rollstuhl) durch das im Jahr 2019 neu eröffnete Besucherzentrum 'Paraforum', einer Ausstellung in Form einer fiktiven Wohngemeinschaft, geführt. Dabei haben uns vier virtuelle Bewohner aus ihrem Alltag als Para- und Tetraplegiker erzählt und uns einen Einblick in persönliche Themen wie Körperpflege, Hobbys, Mobilität, Sport, und den oft steinigen Weg der Integration in Gesellschaft, Beruf, Familie und Freundeskreis, gegeben.

Nach dem Mittagessen ging es nach kurzer Fahrt zur schweizerischen **Vogelwarte nach Sempach**, wo wir nach einer kurzen Einführung die verschiedenen Ausstellungen individuell besuchen und uns über die einheimischen Vögel und deren Eigenschaften informieren konnten.

Der Ausflug bildete wie immer den Abschluss des Vereinsjahres.

Zum Schluss meines kurzen Berichtes möchte ich allen Vorstandsmitgliedern und den Revisoren ganz herzlich danken, danken für die geleistete, ehrenamtliche Tätigkeit und für die kollegiale Zusammenarbeit. Bei den SGW-Mitgliedern bedanke ich mich für die langjährige Treue zu unserem Kulturverein.

Wattwil, Juli 2021

Paul Vestner, Präsident